

# Horning lässt alle hinter sich

## Über 100 junge Skirennläufer bei VR-Talentiade in Schönwald

SKI ALPIN (jun/mat). Mit Feuereifer stürzten sich 104 junge Skirennläufer am Rössle-Skilift in Schönwald-Weißenbach beim zweiten Wettbewerb der VR-Talentiade den Hang hinunter. Die Rennserie wendet sich an die jüngsten Nachwuchskräfte im Skiverband Schwarzwald (SVS) und den beiden anderen baden-württembergischen Skiverbänden. Sie ermöglicht Trainern und Verantwortlichen eine intensive Talentsichtung, da dem variablen Wettbewerb ein Training zur Verbesserung der Fahrtechnik voran geht. Zudem ist die Talentiade der sanfte Einstieg ins Renngeschehen: Sechs- bis Zehnjährige können in zwei Läufen mit weniger Erfolgsdruck ihr Fahrkönnen zeigen, denn nur der beste Durchgang kommt in die Wertung.

Die Ausrichter SC Furtwangen und SC Schönwald konnten nach zügigem Rennverlauf sogar noch einen dritten Wertungslauf anbieten. Dieser bewahrte zwei Kinder, die zuvor keine Zeit erzielt hatten, vor dem Ausscheiden. Im ersten Durchgang fuhren 38 Kinder ihre Tagesbestzeit, den zweiten Lauf nutzten 27 zur schnellsten Marke. Mit der dritten Chance fuhren 37 Schüler in die Tageswertung. Eine einmalige Leistung vollbrachte der erst achtjährige Moritz Hummel (SC Muggenbrunn), der die Läufe jeweils exakt nach 1:03,80 Minuten beendete.

Schnellster männlicher Teilnehmer war der zehnjährige Tobias Bauer (SC Waldshut), der die Strecke bei seinem besten Versuch in 57,11 Sekunden zurücklegte. Philipp Schlobies von der SZ Rheinfeldern schaffte es in der S-10-Wertung auf Rang sieben (58,27).

Für die schnellste Laufzeit aller Teilnehmer sorgte jedoch ein Mädchen der Schülerinnen 9: Für Lavinia Horning vom SC Muggenbrunn blieb die Zeitmessung im ersten Durchgang bereits nach 56,99 Sekunden stehen. Emilia Löffler (WSG Feldberg) musste sich in dieser Klasse nur um sieben Hundertstel Sekunden geschlagen geben. In der S 10 kam Elena Längin vom SC St. Blasien (58,81) hinter der Siegerin Alina Bohnert (SC Seebach/58,60) auf den zweiten Rang. Lisa Fröse vom SC Zell wurde Sechste. Die Jungengruppe S 9 gewann Marco Behringer (SC Fischbach), Moritz Möllers von der SZ Bernau wurde hier Fünfter.